

Schwerer Unfall in Sankt Ruprecht: Pkw kollidiert mit Müll-Lkw!

Bei einem schweren Verkehrsunfall in Sankt Ruprecht an der Raab am 17. März 2025 wurde eine 41-jährige verletzt, als ihr Pkw mit einem Müll-Lkw kollidierte.



Sankt Ruprecht an der Raab, Österreich - In den frühen Morgenstunden des 17. März 2025 ereignete sich in Sankt Ruprecht an der Raab ein tragischer Verkehrsunfall, der eine 41-jährige Pkw-Lenkerin schwer verletzte. Laut Berichten von **Fireworld** waren ein 59-jähriger Mann und sein 53-jähriger Beifahrer, beide aus dem Bezirk Südoststeiermark, mit einem Müll-Lkw auf der Gemeindestraße Im Angerfeld in Fahrtrichtung Ortsgebiet unterwegs. Plötzlich geriet das entgegenkommende Fahrzeug der Frau auf die Gegenfahrbahn und prallte mit dem Lkw zusammen.

Nach dem Aufprall wurde der Pkw in ein angrenzendes Feld geschleudert. Die beiden Lkw-Fahrer sowie eine Unfallzeugin

eilten der schwer verletzten Frau zu Hilfe, nachdem sie sie aus ihrem Fahrzeug befreit hatten. Während Erste Hilfe geleistet wurde, wurden Rettungskräfte alarmiert, die die 41-Jährige in das LKH Weiz transportierten, um ihre Verletzungen zu behandeln. Die beiden Lkw-Insassen blieben bei dem Vorfall unverletzt, jedoch entstand an beiden Fahrzeugen erheblicher Sachschaden. Für die Rettung und die Absicherung der Unfallstelle waren die Feuerwehr Sankt Ruprecht an der Raab, das Rote Kreuz und die Polizei im Einsatz, wie **Kleine Zeitung** berichtet.

Unfallhergang im Detail

Der Unfall ereignete sich gegen 05:25 Uhr. Der Grund für das plötzliche Abkommen des Pkw von der Fahrbahn ist bisher unbekannt. Die Polizei hat Ermittlungen eingeleitet, um die genauen Umstände zu klären. Zunächst konzentrieren sich die Ermittler auf die Frage, ob möglicherweise technische Defekte oder andere Ursachen zu dem Unglück führten. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen ist erheblich, während die Einsatzkräfte schnell handelten, um weitere Risiken zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	unbekannt
Ort	Sankt Ruprecht an der Raab, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.fireworld.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at